

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 3 (1917)  
**Heft:** 15

**Artikel:** Aargauischer kath. Erziehungsverein : Einladung zur 4. Jahresversammlung  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-526232>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Margauischer kath. Erziehungsverein.

Einladung zur 4. Jahresversammlung

Montag, den 16. April 1917, im Rathausaal in Brugg.

### Programm:

- 8 Uhr: Feierlicher Gottesdienst in der Pfarrkirche.  
 9 Uhr: „Hofrat Prof. Dr. Otto Willmann und seine Werke“,  
 Vortrag von H. D. Univ. = Prof. Dr. Beck, Freiburg (Schweiz).  
 Prof. Willmann, jetzt 78jährig, ist wohl der bedeutendste katholische  
 Pädagoge der Gegenwart.  
 Nachher Geschäftliches, wie Vorstandswahlen etc.  
 12 Uhr: Gemeinsames Mittagessen im „Roten Haus“.  
 2 Uhr: „Christus als Erzieher“, Vortrag von H. D. Prof. Meyenberg,  
 Luzern.  
 Nachher gemütliche Vereinigung im „Roten Haus“.

### Bemerkungen:

1. Gott sei Dank, gestattet uns die Kriegslage auch dieses Frühjahr wieder die übliche herrliche Tagung in Brugg. Wir laden herzlich dazu ein vor allem die kath. Lehrer und Lehrerinnen und die hochw. Geistlichkeit, sodann aber auch die übrigen katholischen Gebildeten, ferner Eltern, Politiker, Erziehungsfreunde und Interessenten überhaupt. Die ganze Veranstaltung hat durchaus öffentlichen Charakter. Unsere Einladung ergeht in gleicher Herzlichkeit auch über die Kantonsgrenzen hinaus ins ganze Schweizerland, besonders in die Nachbarkantone Basel, Solothurn, Luzern, Zug etc. Der 16. April wird so recht wieder ein Sonntag werden mitten in trüber, schwerer Zeit, ein Tag der Erhebung und des edelsten pädagogischen Genusses im vielleicht einförmigen Schulleben. Wir erwarten, daß niemand ihn versäume ohne zwingende Not. Der Glanz der Namen der H. D. Referenten wird seine Zugkraft nicht verfehlen auf die gesamte kath. Erzieherwelt.

2. Wir bitten, überall auf unsere Veranstaltung aufmerksam zu machen und dazu einzuladen, besonders auch den pädagogischen Nachwuchs. Besondere gedruckte Einladungszirkulare stehen gerne zur Verfügung. Alle Korrespondenzen an Herrn Dr. Fuchs, Rheinfelden.

3. Das Mittagessen kostet Fr. 1.70. Wir bitten dringend, Anmeldungen hierfür bis spätestens Samstag den 14. April abends an Dr. Fuchs, Rheinfelden, zu richten.

Also am Tag nach dem Weißen Sonntag auf nach Brugg!

### Der Vorstand:

Dr. Karl Fuchs, Bezirkslehrer, Rheinfelden, Präsident. Jos. Winiger, Lehrer, Wohlen, Aktuar. Jos. Welti, Lehrer, Leuggern, Kassier. E. Dubler, Pfarrer, Brugg. Frid. Meyer, Pfarrer, Wohlen. Marie Kaiser, Lehrerin, Narau. Albert Stuß, Lehrer, Gansingen.